Für euch aber,

die ihr meinen Namen fürchtet,

wird die Sonne der Gerechtigkeit aufgehen

und ihre Flügel bringen Heilung.

Ihr werdet hinausgehen

und Freudensprünge machen wie Kälber,

die aus dem Stall kommen.

Mal 3,20

In diesen Tagen
machte sich Maria auf den Weg und eilte
in eine Stadt im Bergland von Judäa.
Sie ging in das Haus des Zacharias
und begrüßte Elisabet.
Lk 1,39-40

Eine Szene voller lebendiger Dynamik.

Eine Szene voller Sehnsucht nach Begegnung.

Welche Begebenheiten aus deinem Leben fallen dir dazu ein?

Wie hast du dich dabei gefühlt?

Und es geschah,

als Elisabet den Gruß Marias hörte,

hüpfte das Kind in ihrem Leib.

Lk 1,41

Wann bist du das letzte Mal
vor Freude gehüpft?

Was hast du gesehen, gehört, gespürt,
gerochen, geschmeckt?

Lass diesen Glücksmoment jetzt noch einmal
in dir lebendig sein.

Und selig, die geglaubt hat,

dass sich erfüllt,

was der Herr ihr sagen ließ.

Lk 1,45

Welche Sehnsucht trägst du in deinem Herzen?

Was spürst du,

wenn du dieser Sehnsucht Raum in dir gibst?

Kannst du glauben, dass sie sich erfüllt?

Was würde das für dich

und dein Leben bedeuten?

Segen

Sei gesegnet in deiner Sehnsucht.

Sei gesegnet in deiner Hoffnung.

Sei gesegnet in deiner Freude.

Sei gesegnet in deiner Lebendigkeit.

Sei gesegnet in allem, was nicht dazu passt.

Sei gesegnet in deinem Fühlen.

Sei gesegnet in deinem Denken.

Sei gesegnet in deinem Sein – so wie du bist.